

Elmenhorst, den 25. August 2021

Pressemitteilung

Landesweite Biotonnen-Kontrollaktion vom 6. bis 17. September

„Schleswig-Holstein räumt auf in der Biotonne“ – so heißt das Motto einer erstmalig landesweit stattfindenden Sichtungsaktion der Biotonnen, um auf das Problem der Störstoffe im Bioabfall aufmerksam zu machen. Im Zeitraum vom 6. bis 17. September 2021 werden dabei Biotonnen ungeleert stehen gelassen, die offensichtlich mit Störstoffen befüllt sind.

Störstoffe wie Plastiktüten, oder auch Tüten aus sogenanntem Bioplastik behindern die Prozesse in der Biovergärungsanlage und verschlechtern die Qualität des dort produzierten Biokompostes. Sie müssen aufwändig aus den Abfällen heraussortiert werden. Dies gilt ebenso für Gartengeräte, Metalle, Bauschutt, Windeln, Glas und sonstige Restabfälle, die auch in den Biotonnen zu finden sind.

Die Abfallwirtschaft Südholstein beteiligt sich an dieser Aktion. Im genannten Zeitraum werden Behälter, die zu stark mit Störstoffen befüllt sind mit einem entsprechenden Aufkleber versehen. Kund*innen haben dann die Möglichkeit, bis zur nächsten Biotonnenleerung die Störstoffe zu entfernen. Reicht das Volumen der Behälter bis dahin nicht aus, können im Handel Grünabfallsäcke erworben werden.

Für die Vorsortierung von Küchenabfällen eignet sich die Verwendung von Papiertüten, um die Abfälle richtig in der Biotonne zu entsorgen.

Passend zur Aktion erhalten Kund*innen derzeit auf den 13 AWSH Recyclinghöfen kostenlos Papiertüten für die Sammlung der Bioabfälle – fünf Stück pro Kund*in und nur solange der Vorrat reicht.

Weitere Informationen zu Biotonnen-Kontrollaktion finden Sie auch auf www.awsh.de.